

Verkaufsanträge.

[44384.] Eine kleine wohlfortirte Leihbibliothek von ca. 800 Bänden, Romane der besten Schriftsteller und gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen. Off. sub J. S. durch d. Exped. d. Bl., und steht Verzeichniß darüber zur Verfügung.

[44385.] In Berlin ist eine seit 20 Jahren bestehende sehr solide Sortiments-, Buch- und Kunsthandlung mit feiner und treuer Kundschaft für 25,000 Mark zu verkaufen.

Umsatz 30,000 Mark. Reingewinn über 5000 Mark.
Berlin. **Elwin Staudé.**

[44386.] Eine bedeutenden Aufschwunges fähige Buchhandlung mit Nebenzweigen ist billig zu verkaufen. Offerten sub B. D. 63. befördert die Exped. d. Bl.

Kaufgejuchc.

[44387.] Ein junger Buchhändler sucht ein kleines Sortiment zu kaufen. Erwünscht ist, daß derselbe erst eine Zeit lang als Gehilfe in dem Geschäft arbeiten kann. Event. wäre Suchender auch nicht abgeneigt, als Theilhaber mit einer Summe von vorläufig 3000 Mark einzutreten. Gef. Offerten sub X. X. 4. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhaberjuchc.

[44388.] Behufs Betheiligung an einem größeren Verlags-Unternehmen, dessen Rentabilität gesichert ist, sucht ein Leipziger Verlagsbuchhandlung ein thätigen Socius mit einer Einlage von 3-6000 Mark. Offerten unter M. B. 224. durch die Annoncen-Expedition von Haafenstein & Bogler in Leipzig erbeten.

[44389.] Zur Uebernahme eines guten Verlags wird ein stiller oder öffentlicher Socius gesucht, der sofort 30,000 Mark disponibel hat, die zur Ausdehnung des Geschäfts dienen sollen.

Geneigte Adressen unter Chiffre D. O. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[44390.] Von dem jetzigen französischen Minister der Auswärtigen Angelegenheiten

J. Barthélemy-Saint-Hilaire

erschien im vorigen Jahre:

Ueber Metaphysik.

Einleitung

in die

Metaphysik des Aristoteles.

Uebersetzt

und mit einem Vorworte versehen

von

E. P. Goergens,

Professor.

Autorisirte deutsche Ausgabe.

3 M.

Besondere Verwendung dürfte jetzt von gutem Erfolg sein.

Berlin, 28. September 1880.

Theobald Grieben.

Polytechnische Buchhandlung

(A. Seydel)

in Berlin W., Wilhelmstrasse 57/58.

[44391.]

Zur Lager-Ergänzung!

Bei Beginn des Winter-Semesters empfehle ich Handlungen in Städten mit Technischen Hoch- und Fachschulen, Bergakademien, Gewerbe-, Bau- und Maschinenbau-Schulen etc.

die nachstehend verzeichneten Werke meines Verlages, welche als *technische Lehr- und Handbücher* bereits Anerkennung und vielfache Verbreitung und Einführung gefunden haben.

Ich bitte Sie, Ihr Lager nach Bedarf zu ergänzen und bemerke, dass die Werke broschirt in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten stehen.

Frangenheim's neues perspectivisches Studienblatt: Praktische Anwendungen der Linear-Perspective, wird nur baar abgegeben.

Bede, Brennmaterial-Ersparniß mit Rücksicht auf Dampfkessel-Anlagen. Geh. 5 M.
— do. Geb. in Ganz-Calico 6 M.

Commersbuch für deutsche Polytechniker. Geh. 1 M. 75 s.

— do. Geb. mit Biernägeln 2 M. 50 s.

Frangenheim, praktische Anwendungen der Linear-Perspective. Mit Pappkapsel 2 M.

— do. Ohne Pappkapsel auf Holzrolle 1 M. 60 s.

Müller, Handbuch der Festigkeitslehre. Geh. 6 M.

— do. Eleg. geb. 7 M. 50 s.

— Vorlesungen über Brückenbau. I. 1. M. Atlas. 9 M.

Nieden, Bau der Strassen und Eisenbahnen. Geh. 10 M.

— do. Geb. 11 M. 75 s.

Schlink, Gebläse-Maschinen. 10 M.

Hochachtungsvoll

Polytechnische Buchhandlung

(A. Seydel).

H. Georg's Verlag in Basel.

[44392.]

Soeben erschien und steht auf Verlangen à cond. zu Dienst:

Taschenbuch

der

Flora von Basel

und der angrenzenden Gebiete

des Jura, des Schwarzwaldes

und der Vogesen.

Zum Gebrauche

auf botanischen Excursionen

bearbeitet von

Ferdinand Schneider,

Apotheker in Basel.

1 Band in kl. 8. Preis 4 M.

Verlag der J. Dalp'schen Buchh.

(K. Schmid) in Bern.

[44393.]

Bern, September 1880.

Mit dem Ende September erscheinenden 4. Quartalheft wird vollständig:

Illustr. Vierteljahrsschrift

der

ärztlichen Polytechnik.

Herausgegeben von Dr. Beck.

II. Jahrgang (1880).

Cart. 4 M. 60 s. ord., 3 M. 45 s. no.,

Freiexempl. 11/10.

Wie den ersten, so bieten wir auch diesen II. Jahrgang zu thätiger Verwendung an. Es hat sich herausgestellt, dass die Ansichtsversendung des kompletten Jahrgangs verhältnissmässig viel bessere Resultate geliefert hat, als diejenige des 1. Heftes.

Die Zeitschrift dient vor Allem denjenigen praktischen Aerzten und Chirurgen, welche nicht Zeit haben, aus Fachjournalen die vielen Errungenschaften der ärztlichen Polytechnik kennen zu lernen, sie finden dieselben in unserem Blatt in kurzen Artikeln beschrieben und für genaueres Studium stets die Quelle angegeben. Welche Möglichkeiten des Absatzes vorliegen, können Sie daraus entnehmen, dass wir in unserem Sortiment im Canton Bern allein bei einem Bestand von 188 Aerzten, über 60 Abonnenten gewonnen haben.

Es hat sich gezeigt, dass die Abonnenten des I. Jahrganges mit wenigen Ausnahmen dem Blatt treu geblieben sind und dass diejenigen des II. Jahrgangs den I. Band nachbezogen haben, woraus sich schliessen lässt, dass Sie mit der einmaligen Mühe einen sicheren Gewinn für eine Reihe von Jahren in Aussicht haben.

Wir bitten Sie also, besonders auch die Herren Collegen in kleineren Städten, unsere Zeitschrift einer thätigen Verwendung zu würdigen.

Ferner liegt zur Versendung bereit:

Fontes rerum Bernensium.

Erster Band, umfassend den Zeitraum von der vorhelvetischen Zeit bis 1217.

1. Heft, Bogen 1-6. 2 M. 40 s. mit 25%.

Dritter Band, enthaltend den Zeitraum von 1271, Juli 8., bis 1299, December 3.

Baar 22 M. 40 s. mit 25%.

Dieses Werk wird nur von Bibliotheken und Historikern gekauft. Der II. Band (20 M.) erschien bereits im Jahre 1877.

Da wir das ganze Werk bei dem grossen Volumen als Commissionsartikel nicht à cond. versenden können, haben wir uns entschlossen, vom I. Band die Bogen 1-6 in eine Lieferung zu vereinigen, die wir Ihnen à cond. anbieten. Die Fortsetzung erfolgt nur gegen baar.

Hochachtungsvoll

J. Dalp'sche Buchhandlung

(K. Schmid.)

557*